



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Franz Bergmüller, Andreas Winhart, Ulrich Singer, Josef Seidl, Christian Klingen, Markus Bayerbach, Gerd Mannes AfD**
vom 26.11.2021

Die Neupositionierungen des Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder in den Pressekonferenzen des Novembers und in der Regierungserklärung, z. B. in der Frage eines Impfwangs

Die in den Fragen gekennzeichneten Zitate sind folgenden Quellen entnommen:

- Pressekonferenz der Bundeskanzlerin und einiger Ministerpräsidenten:
https://www.youtube.com/watch?v=TQ-omP_yog – Link nicht mehr verfügbar
- Pressekonferenz von Ministerpräsident Dr. Markus Söder:
<https://www.youtube.com/watch?v=HUasyFyAM80>
- Regierungserklärung von Ministerpräsident Dr. Markus Söder:
<https://www.youtube.com/watch?v=Es-f42clfY>
- Ablehnung Impfpflicht:
<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/corona-impfpflicht-lambrecht-lauterbach-laschet-100.html>
- Ablehnung Impfpflicht:
<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/corona-markus-soeder-lehnt-impfpflicht-ab-jens-spahn-fordert-drive-in-vakzinierungen-a-8a935512-3c19-4fdb-a3ca-d2235518e9b4>
- Ablehnung Impfpflicht:
<https://www.deutschlandfunk.de/markus-soeder-csu-zum-corona-herbst-ich-sehe-keinen-100.html>
- Abschaffung der Coronatests:
<https://www.rtl.de/cms/markus-soeder-kostenpflichtige-corona-tests-fuer-ungeimpfte-denkbar-4795508.html>
- Robert Koch-Institut (RKI) berechnet die vierte Welle mit Beginn, Ende und Scheitel voraus:
https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2021/Ausgaben/27_21.pdf?__blob=publicationFile
- Ablehnung Impfpflicht:
<https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/corona-regeln-suche-nach-neuer-corona-strategie-fuer-den-herbst-merkel-will-bund-laender-treffen-vorziehen/27444458.html?ticket=ST-1013017-y2o0SaONhAtAe1BFtjc9-cas01.example.org>
- Ablehnung Impfpflicht:
<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/corona-markus-soeder-lehnt-impfpflicht-ab-jens-spahn-fordert-drive-in-vakzinierungen-a-8a935512-3c19-4fdb-a3ca-d2235518e9b4>
- Geimpfte stecken sich auch vor Abschwächung der Impfung an: Verknippt Festival:
<https://www.bild.de/news/ausland/news-ausland/utrecht-1000-festival-besucher-mit-corona-infiziert-77078430.bild.html>
- Geimpfte stecken sich auch vor Abschwächung der Impfung an („Barnstable“-Studie):
<https://www.forbes.com/sites/brucelee/2021/07/31/barnstable-covid-19-outbreak-fully-vaccinated-can-spread-coronavirus-delta-variant-says-cdc/>
- Mathematisches Modell des RKI der vierten Welle bei 65 Prozent Durchimpfung mit Beginn, Scheitel und Ende der vierten Welle (Quelle: RKI):
https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2021/Ausgaben/27_21.pdf?__blob=publicationFile/caption

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Wir fragen die Staatsregierung:

1. Ministerpräsident Dr. Markus Söders Kehrtwende in der Impfpflichtfrage I 5
 - 1.1 Aufgrund welcher Tatsachen und/oder Neubewertungen hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine am 13.01.2021 mit den Worten „CSU-Chef Markus Söder hatte im ZDF-Morgenmagazin am Dienstag einen Vorstoß zur Impfpflicht für Pflegekräfte gemacht“, „eine allgemeine Impfpflicht wird und soll es nicht geben,“ betonte Söder zwar, „dennoch müsse der Schutz der Risikogruppe sichergestellt werden“ zum Ausdruck gebrachte Position aufgegeben und am 23.11.2021 in der Regierungserklärung mit „in Zukunft 1G“ die genau gegenteilige Position bezogen? 5
 - 1.2 Aufgrund welcher Tatsachen und/oder Neubewertungen hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine am 13.07.2021 mit den Worten „Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU) zeigte sich von der Einführung einer Impfpflicht für Gesundheitspersonal in Frankreich und Griechenland unbeeindruckt“, „ich bin gegen eine Impfpflicht“, sagte Söder im Deutschlandfunk. Dies gelte auch etwa für Lehrer oder Schüler. Söder begründete seine Ablehnung damit, dass eine Impfpflicht ein ‚starker Grundrechtseingriff‘ sei. Auch Geldzahlungen als Anreiz für Impfungen lehnte der Landeschef ab“ zum Ausdruck gebrachte Position aufgegeben und am 23.11.2021 in der Regierungserklärung mit „in Zukunft 1G“ die genau gegenteilige Position bezogen? 5
 - 1.3 Aufgrund welcher Tatsachen und/oder Neubewertungen hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine am 13.07.2021 mit den Worten „keine Impfpflicht für Lehrer, auch keine Impfpflicht für Schüler logischerweise. Ich glaube, da müssen wir es anders machen [...] Wir haben hier eine breite Diskussion schon einmal geführt, und da gibt es auch keine Mehrheit dafür, und das gilt es auch einfach zu respektieren. Es ist auch ein starker Grundrechtseingriff“ zum Ausdruck gebrachte Position aufgegeben und am 23.11.2021 in der Regierungserklärung mit den Worten „in Zukunft 1G“ die genau gegenteilige Position bezogen? 5
2. Ministerpräsident Dr. Markus Söders Kehrtwende in der Impfpflichtfrage II 5
 - 2.1 Ist die Äußerung von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel auf ihrer Pressekonferenz vom 18.11.2021 „und wir haben heute eine Vereinbarung getroffen, die eine Länderbitte ist, nämlich, dass das Personal in Pflegeeinrichtungen geimpft sein soll“ (Min. 07.25) in der Zusammenschau von der Äußerung von Ministerpräsident Dr. Markus Söder aus derselben Übertragung „wir haben gehofft, hoffen sehr, dass der Bund eine Impfpflicht einführt. Eine Impfpflicht für partielle Berufsbereiche einführt [...] Es wurde gestern eine Zusage dazu gegeben“ (Min. 34.10) dahingehend zutreffend verstanden, dass es die Vertreter Bayerns waren, die eine bundesweite Impfpflicht für das Pflegepersonal einführen wollen? 5
 - 2.2 In welcher Frequenz hat die Staatsregierung den Bund mit diesem Anliegen, eine Impfpflicht für das Personal von Pflegeeinrichtungen einzuführen, konfrontiert (bitte Daten und beteiligte Stellen chronologisch offenlegen)? 5
 - 2.3 Welche Kenntnis hat die Staatsregierung über andere Bundesländer, die ein inhaltsidentisches Anliegen beim Bund vorgebracht haben? 6
3. Ministerpräsident Dr. Markus Söders Kehrtwende in der Frage Vorhersehbarkeit einer neuen „Welle“: 6
 - 3.1 Aufgrund welcher sonstigen Tatsachen und/oder Neubewertungen sieht sich Ministerpräsident Markus Söder von der Schnelligkeit und Dynamik der vierten Welle überrascht, wenn er es doch war, der sich für eine Abschaffung der kostenfreien Testungen mit den Worten „wenn allen in Deutschland ein Impfangebot gemacht wurde, dies aber nicht angekommen wird, dann sollten wir wirklich darüber nachdenken, ob die Tests weiter von der Allgemeinheit bezahlt werden müssen“ dafür einsetzte, die kostenfreien Tests als einziges Instrument, Infektionen unabhängig von einem symptomatischen Verlauf zu identifizieren, abzuschaffen? 6
 - 3.2 Aufgrund welcher Tatsachen und/oder Neubewertungen sieht sich Ministerpräsident Dr. Markus Söder in seiner Regierungserklärung vom 23.11.2021 von der Schnelligkeit und Dynamik der vierten Welle überrascht, wenn doch die mathematische Modellierung der Vorhersage einer vierten Welle

	im „Epidemiologischen Bulletin des RKI“ vom 08.07.2021 in Ausmaß und Zeitraum in Abbildung 2, Bild 1, auf S. 27 genau für den November vorhergesagt wurde?	6
3.3	Aufgrund welcher Tatsachen und/oder Neubewertungen sieht sich Ministerpräsident Dr. Markus Söder in seiner Regierungserklärung vom 23.11.2021 von der Schnelligkeit und Dynamik der vierten Welle überrascht, wenn doch Bundesgesundheitsminister Jens Spahn am 22.07.2021 bereits für Oktober und nicht erst für November vorhersagte: „Bereits im Oktober könnte die Inzidenz auf einen Wert von 800 klettern [...]“?	6
4.	Ministerpräsident Dr. Markus Söders bereits absehbar notwendige Kehrtwende bei den Freiheitsrechten für Geimpfte	7
4.1	Aus welchen Gründen hält die Staatsregierung weiterhin an ihrem Konzept fest, Impfwillige durch Aussparen vom Entzug von Freiheitsrechten zu belohnen, was Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 13.07.2021 mit den Worten „nicht ein Hunderteuroschein müsse der größte Gewinn sein“, sondern „der größte Gewinn ist Freiheit. Geimpfte müssten mehr Freiheitsrechte haben als Ungeimpfte“ auf den Punkt brachte, wobei doch bereits seit 04.07.2021 bei dem Verknipst Festival in den Niederlanden und bei den 4. Juli-Feierlichkeiten in Barnstable in den USA empirisch bewiesen ist, dass Geimpfte andere Geimpfte auch dann in Massen mit COVID-19 anstecken können, wenn zeitlich noch gar kein „Impfdurchbruch“ wegen nachlassender Wirkung des Impfstoffs vorliegen kann?	7
4.2	Aus welchen Gründen hält die Staatsregierung weiterhin an ihrem Konzept fest, Impfwillige durch Aussparen vom Entzug von Freiheitsrechten zu belohnen, was Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 13.07.2021 mit den Worten „nicht ein Hunderteuroschein müsse der größte Gewinn sein“, sondern „der größte Gewinn ist Freiheit. Geimpfte müssten mehr Freiheitsrechte haben als Ungeimpfte“ auf den Punkt brachte, obwohl der Staatsregierung seit Juli die in 4.1 abgefragten Tatsachen zuzurechnen sind und obwohl am 23.11.2021 der Virologe Prof. Dr. Alexander Kekulé darüber hinaus die Faktenlage auch noch mit den Worten „Geimpfte und Genesene glauben, sie wären sicher, weil man ihnen das bis vor Kurzem so gesagt hat. Aber auch sie infizieren sich zu einem erheblichen Teil. Dadurch haben wir jetzt diese massive Welle unter den Geimpften. Sie ist deshalb so gefährlich, weil diese Menschen glauben, sie seien geschützt“ zusammenfasst?	7
4.3	Aus welchen Gründen hält die Staatsregierung weiterhin an ihrem Konzept fest, Impfwillige durch Aussparen vom Entzug von Freiheitsrechten zu belohnen, was Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 13.07.2021 mit den Worten „nicht ein Hunderteuroschein müsse der größte Gewinn sein“, sondern „der größte Gewinn ist Freiheit. Geimpfte müssten mehr Freiheitsrechte haben als Ungeimpfte“ auf den Punkt brachte, obwohl der für Europa zuständige Regionaldirektor der WHO Dr. Hans Henri P. Kluge das von Ministerpräsident Dr. Markus Söder weiterhin praktizierte Konzept der Privilegierung der Geimpften mit den Worten „um mit diesem Virus zu leben und unseren Alltag fortzusetzen, müssen wir einen ‚Impfstoff plus‘-Ansatz verfolgen“ für gescheitert erklärt und dazu auffordert, dass auch Geimpften Freiheitsrechte, wie z. B. die Befreiung von „Tragen eines Mund-Nasenschutzes, Hände waschen, Abstand halten und Lüften von Innenräumen“ wieder entzogen werden?	7
5.	2G-Modell als Einstieg in eine „Impf-Apartheids-Gesellschaft“	8
5.1	Aus welchen Gründen schließt Ministerpräsident Dr. Markus Söder die Ungeimpften mit dem Satz „ich freue mich über jeden, der sich impfen lässt und den wir willkommen heißen können in der Gemeinschaft“ (Min. 36.00 der Pressekonferenz) Ungeimpfte aus der Gemeinschaft aus?	8
5.2	Welches Ziel verfolgt Ministerpräsident Dr. Markus Söder mit dem Satz „ich freue mich über jeden, der sich impfen lässt und den wir willkommen heißen können in der Gemeinschaft“ zum Ausdruck gebrachten Politik der Spaltung der Gesellschaft in einen Teil, der geimpft ist und zur Gemeinschaft gehört und einen Teil, der ungeimpft ist und deswegen offenbar nicht mehr zur Gemeinschaft gehört?	8

5.3	Was spricht aus Sicht der Staatsregierung gegen eine Interpretation der in 4.1 bis 5.2 abgefragten Tatsachen dahingehend, dass der Gesundheitsschutz bei diesen Maßnahmen gar nicht das primäre zu erreichende Ziel darstellt, sondern die evident irrationalen COVID-19-Maßnahmen lediglich als Mittel zum Zweck der Etablierung einer „Impf-Apartheids-Gesellschaft“ umgewandelt wird, in der die Geimpften dazu gehören und die Ungeimpften nicht dazugehören, was über den „Grünen Pass“ als Instrument der sozialen Kontrolle dann kontrolliert werden kann?	8
6.	Etablierung einer „Impf-Apartheids-Gesellschaft“	8
6.1	Welches Bundesland bzw. welcher Staat in der EU ist der Staatsregierung bekannt, in welchem vor dem 18.11.2021, also dem Tag, an dem der Ministerpräsident Bayerns Dr. Markus Söder das Konzept „Lockdown für Ungeimpfte“ (Min 56.40) vorstellte, dies bereits praktiziert hatte?	8
6.2	Welches Ziel will die Staatsregierung mithilfe eines „Lockdowns für Ungeimpfte“ (Min. 56.40) erreichen, wenn doch bereits am 23.11.2021 feststeht, „dadurch haben wir jetzt diese massive Welle unter den Geimpften. Sie ist deshalb so gefährlich, weil diese Menschen glauben, sie seien geschützt“, außer dass sich Geimpfte weiterhin untereinander massiv anstecken werden, was man dann für noch weitergehende Maßnahmen instrumentalisieren könnte?	8
7.	„Ohne Impfen gibt es auf Dauer keine Freiheit“?	8
7.1	Aus welchen Tatsachen leitet Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine Worte „ohne Impfen gibt es auf Dauer keine Freiheit“ (Min. 20.30) der Regierungserklärung ineliegende Annahme ab, dass es mit Impfen auf Dauer denn Freiheit geben könne?	8
7.2	Von welcher Art von Freiheit spricht Ministerpräsident Dr. Markus Söder in seiner Äußerung, „ohne Impfen gibt es auf Dauer keine Freiheit“, die man mit einer Impfung auf Dauer denn erhalten könne, wenn man sich impfen lässt?	8
7.3	Woher nimmt sich der Ministerpräsident Dr. Markus Söder die Sicherheit, dass auf Dauer nicht auch eine natürlich erworbene Herdenimmunität vor COVID-19 schützt oder z. B. Medikamente etc.?	8
8.	Gefährlichere Varianten können kommen	9
8.1	Aus welchen Tatsachen leitet Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine Worte „wir müssen davon ausgehen, dass nicht mildere Mutationen kommen, sondern noch zusätzliche, aggressivere“ (Min. 48.45) der Regierungserklärung innewohnende Annahme ab, wenn nicht von der vom Virologen und Nobelpreisträger Luc Montagnier ausgesprochenen Warnung: „Die Geschichtsbücher werden zeigen, dass es die Impfung ist, die die Virus-Varianten schafft“?	9
8.2	Aus welchen Tatsachen leitet Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine Worte „wir müssen davon ausgehen, dass nicht mildere Mutationen kommen, sondern noch zusätzliche, aggressivere“ (Min. 48.45) der Regierungserklärung ineliegende Annahme ab, wenn nicht dem vom international anerkannten Impfstoffentwicklers Dr. Geert Vanden Bossche vertretenen Argument: „Wie lange kann man das Problem ignorieren, wenn es derzeit massive Beweise dafür gibt, dass die virale Immunflucht inzwischen die Menschheit bedroht“?	9
8.3	Wie erklärt sich die Staatsregierung den Zufall, dass Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 23.11.2021 mit den Worten „wir müssen davon ausgehen, dass nicht mildere Mutationen kommen, sondern noch zusätzliche, aggressivere“ (Min. 48.45) eine neue Mutation des Coronavirus ankündigt, die dann zwei Tage später, am 25.11.2021, erstmals in den Medien erwähnt wird und am 26.11.2021 bereits in Belgien entdeckt wird, ohne dass die Staatsregierung hierüber am 23.11.2021 bereits informiert war (bitte hierbei das Datum der erstmaligen Kenntnis der neue Südafrika-Variante durch die Regierungserklärung offenlegen)?	9

Antwort

des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege im Einvernehmen mit der Staatskanzlei unter Zugrundelegung des Sachstands vom 6. Dezember 2021 vom 19.01.2022

1. **Ministerpräsident Dr. Markus Söders Kehrtwende in der Impfpflichtfrage I**
- 1.1 **Aufgrund welcher Tatsachen und/oder Neubewertungen hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine am 13.01.2021 mit den Worten „CSU-Chef Markus Söder hatte im ZDF-Morgenmagazin am Dienstag einen Vorstoß zur Impfpflicht für Pflegekräfte gemacht“, „eine allgemeine Impfpflicht wird und soll es nicht geben,“ betonte Söder zwar, „dennoch müsse der Schutz der Risikogruppe sichergestellt werden“ zum Ausdruck gebrachte Position aufgegeben und am 23.11.2021 in der Regierungserklärung mit „in Zukunft 1G“ die genau gegenteilige Position bezogen?**
- 1.2 **Aufgrund welcher Tatsachen und/oder Neubewertungen hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine am 13.07.2021 mit den Worten „Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU) zeigte sich von der Einführung einer Impfpflicht für Gesundheitspersonal in Frankreich und Griechenland unbeeindruckt“, „ich bin gegen eine Impfpflicht“, sagte Söder im Deutschlandfunk. Dies gelte auch etwa für Lehrer oder Schüler. Söder begründete seine Ablehnung damit, dass eine Impfpflicht ein ‚starker Grundrechtseingriff‘ sei. Auch Geldzahlungen als Anreiz für Impfungen lehnte der Landeschef ab“ zum Ausdruck gebrachte Position aufgegeben und am 23.11.2021 in der Regierungserklärung mit „in Zukunft 1G“ die genau gegenteilige Position bezogen?**
- 1.3 **Aufgrund welcher Tatsachen und/oder Neubewertungen hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine am 13.07.2021 mit den Worten „keine Impfpflicht für Lehrer, auch keine Impfpflicht für Schüler logischerweise. Ich glaube, da müssen wir es anders machen [...] Wir haben hier eine breite Diskussion schon einmal geführt, und da gibt es auch keine Mehrheit dafür, und das gilt es auch einfach zu respektieren. Es ist auch ein starker Grundrechtseingriff“ zum Ausdruck gebrachte Position aufgegeben und am 23.11.2021 in der Regierungserklärung mit den Worten „in Zukunft 1G“ die genau gegenteilige Position bezogen?**
2. **Ministerpräsident Dr. Markus Söders Kehrtwende in der Impfpflichtfrage II**
- 2.1 **Ist die Äußerung von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel auf ihrer Pressekonferenz vom 18.11.2021 „und wir haben heute eine Vereinbarung getroffen, die eine Länderbitte ist, nämlich, dass das Personal in Pflegeeinrichtungen geimpft sein soll“ (Min. 07.25) in der Zusammenschau von der Äußerung von Ministerpräsident Dr. Markus Söder aus derselben Übertragung „wir haben gehofft, hoffen sehr, dass der Bund eine Impfpflicht einführt. Eine Impfpflicht für partielle Berufsbereiche einführt [...] Es wurde gestern eine Zusage dazu gegeben“ (Min. 34.10) dahingehend zutreffend verstanden, dass es die Vertreter Bayerns waren, die eine bundesweite Impfpflicht für das Pflegepersonal einführen wollen?**
- 2.2 **In welcher Frequenz hat die Staatsregierung den Bund mit diesem Anliegen, eine Impfpflicht für das Personal von Pflegeeinrichtungen einzuführen, konfrontiert (bitte Daten und beteiligte Stellen chronologisch offenlegen)?**

Die in Deutschland zur Anwendung kommenden COVID-19-Impfstoffe bieten nach dem derzeitigen Kenntnisstand eine hohe Wirksamkeit gegen eine COVID-19-Erkrankung. Vor dem Hintergrund des besorgniserregenden, anhaltend hohen Infektionsgeschehens und der Überlastung der Intensivkapazitäten stellen sie letztlich das wirksamste Mittel in der Bekämpfung der Coronapandemie dar.

Die Einführung einer COVID-19-Impfpflicht für die gesamte Bevölkerung erscheint daher zur Bewältigung der Pandemie als letztes Mittel erforderlich, falls sich die Impfquote nicht rasch und deutlich verbessern sollte. Denn nur mit einer ausreichend hohen Impfquote wird der Weg aus der Pandemie gelingen.

Daher hat sich die Staatsregierung in der Ministerratssitzung vom 23. November 2021 auch dafür ausgesprochen, auf Bundesebene eine allgemeine Impfpflicht ins

Auge zu fassen, wenn sich die Impfquote in den kommenden Wochen nicht deutlich verbessert.

2.3 Welche Kenntnis hat die Staatsregierung über andere Bundesländer, die ein inhaltsidentisches Anliegen beim Bund vorgebracht haben?

Die Länder haben mehrfach zum Ausdruck gebracht, dass sie angesichts der Notwendigkeit, eine hohe Impfquote zu erreichen, eine allgemeine Impfpflicht für notwendig erachten.

3. Ministerpräsident Dr. Markus Söders Kehrtwende in der Frage Vorhersehbarkeit einer neuen „Welle“:

3.1 Aufgrund welcher sonstigen Tatsachen und/oder Neubewertungen sieht sich Ministerpräsident Markus Söder von der Schnelligkeit und Dynamik der vierten Welle überrascht, wenn er es doch war, der sich für eine Abschaffung der kostenfreien Testungen mit den Worten „wenn allen in Deutschland ein Impfangebot gemacht wurde, dies aber nicht angekommen wird, dann sollten wir wirklich darüber nachdenken, ob die Tests weiter von der Allgemeinheit bezahlt werden müssen“ dafür einsetzte, die kostenfreien Tests als einziges Instrument, Infektionen unabhängig von einem symptomatischen Verlauf zu identifizieren, abzuschaffen?

Im Zuge der jüngsten Entwicklungen des Infektionsgeschehens besteht seit dem 13. November 2021 wieder eine Möglichkeit zur Bürgertestung mittels Antigen-Schnelltest bei sämtlichen Leistungserbringern nach der Coronavirus-Testverordnung des Bundes (§ 4a TestV). Zu den Leistungserbringern zählen neben kommunalen Testzentren insbesondere auch Apotheken und beauftragte private Teststellen. Im Übrigen wird auf die Antwort zu den Fragen 1.1 bis 2.2 verwiesen.

3.2 Aufgrund welcher Tatsachen und/oder Neubewertungen sieht sich Ministerpräsident Dr. Markus Söder in seiner Regierungserklärung vom 23.11.2021 von der Schnelligkeit und Dynamik der vierten Welle überrascht, wenn doch die mathematische Modellierung der Vorhersage einer vierten Welle im „Epidemiologischen Bulletin des RKI“ vom 08.07.2021 in Ausmaß und Zeitraum in Abbildung 2, Bild 1, auf S. 27 genau für den November vorhergesagt wurde?

3.3 Aufgrund welcher Tatsachen und/oder Neubewertungen sieht sich Ministerpräsident Dr. Markus Söder in seiner Regierungserklärung vom 23.11.2021 von der Schnelligkeit und Dynamik der vierten Welle überrascht, wenn doch Bundesgesundheitsminister Jens Spahn am 22.07.2021 bereits für Oktober und nicht erst für November vorhersagte: „Bereits im Oktober könnte die Inzidenz auf einen Wert von 800 klettern [...]“?

Der Anstieg der Fallzahlen im Herbst 2021 in Deutschland hat vielfältige im Einzelnen nicht vorhersehbare Gründe, unter anderem die hohe Infektiosität der Delta-Variante und auch die im zeitlichen Verlauf gerade bei älteren oder immunsupprimierenden Personen nachlassende Schutzwirkung der Impfung bei noch geringem Anteil von Personen mit einer Auffrischungsimpfung.

Die Staatsregierung analysiert fortlaufend die Situation und passt die Maßnahmen dem Erfordernis der Lage unter Berücksichtigung der aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse entsprechend an. Die Vorgaben der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (BayIfSMV) wurden angesichts der hohen Belastung der Kliniken durch COVID-19-Patienten weiter verschärft.

- 4. Ministerpräsident Dr. Markus Söders bereits absehbar notwendige Kehrtwende bei den Freiheitsrechten für Geimpfte**
- 4.1 Aus welchen Gründen hält die Staatsregierung weiterhin an ihrem Konzept fest, Impfwillige durch Aussparen vom Entzug von Freiheitsrechten zu belohnen, was Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 13.07.2021 mit den Worten „nicht ein Hunderteuroschein müsse der größte Gewinn sein“, sondern „der größte Gewinn ist Freiheit. Geimpfte müssten mehr Freiheitsrechte haben als Ungeimpfte“ auf den Punkt brachte, wobei doch bereits seit 04.07.2021 bei dem Verknipst Festival in den Niederlanden und bei den 4. Juli-Feierlichkeiten in Barnstable in den USA empirisch bewiesen ist, dass Geimpfte andere Geimpfte auch dann in Massen mit COVID-19 anstecken können, wenn zeitlich noch gar kein „Impfdurchbruch“ wegen nachlassender Wirkung des Impfstoffs vorliegen kann?**
- 4.2 Aus welchen Gründen hält die Staatsregierung weiterhin an ihrem Konzept fest, Impfwillige durch Aussparen vom Entzug von Freiheitsrechten zu belohnen, was Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 13.07.2021 mit den Worten „nicht ein Hunderteuroschein müsse der größte Gewinn sein“, sondern „der größte Gewinn ist Freiheit. Geimpfte müssten mehr Freiheitsrechte haben als Ungeimpfte“ auf den Punkt brachte, obwohl der Staatsregierung seit Juli die in 4.1 abgefragten Tatsachen zuzurechnen sind und obwohl am 23.11.2021 der Virologe Prof. Dr. Alexander Kekulé darüber hinaus die Faktenlage auch noch mit den Worten „Geimpfte und Genesene glauben, sie wären sicher, weil man ihnen das bis vor Kurzem so gesagt hat. Aber auch sie infizieren sich zu einem erheblichen Teil. Dadurch haben wir jetzt diese massive Welle unter den Geimpften. Sie ist deshalb so gefährlich, weil diese Menschen glauben, sie seien geschützt“ zusammenfasst?**
- 4.3 Aus welchen Gründen hält die Staatsregierung weiterhin an ihrem Konzept fest, Impfwillige durch Aussparen vom Entzug von Freiheitsrechten zu belohnen, was Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 13.07.2021 mit den Worten „nicht ein Hunderteuroschein müsse der größte Gewinn sein“, sondern „der größte Gewinn ist Freiheit. Geimpfte müssten mehr Freiheitsrechte haben als Ungeimpfte“ auf den Punkt brachte, obwohl der für Europa zuständige Regionaldirektor der WHO Dr. Hans Henri P. Kluge das von Ministerpräsident Dr. Markus Söder weiterhin praktizierte Konzept der Privilegierung der Geimpften mit den Worten „um mit diesem Virus zu leben und unseren Alltag fortzusetzen, müssen wir einen ‚Impfstoff plus‘-Ansatz verfolgen“ für gescheitert erklärt und dazu auffordert, dass auch Geimpften Freiheitsrechte, wie z. B. die Befreiung von „Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, Hände waschen, Abstand halten und Lüften von Innenräumen“ wieder entzogen werden?**

Durch vollständige Impfung wird einer möglichen Überlastung des Gesundheitssystems vorgebeugt, da das Risiko, schwer oder gar tödlich zu erkranken, für Geimpfte erheblich vermindert ist. Jedem Bürger und jeder Bürgerin wird unabhängig vom Impf- oder Genesenenstatus empfohlen, weitere Maßnahmen des Infektionsschutzes sorgfältig umzusetzen: die Kontaktreduktion, die Einhaltung des Mindestabstands, Beachtung der Hygiene, das Tragen von Masken sowie das regelmäßige und gründliche Lüften von Innenräumen vor, während und nach dem Aufenthalt mehrerer Personen (AHA+L-Regeln). Bei der Maskenpflicht ist der Impfstatus nicht relevant.

- 5. 2G-Modell als Einstieg in eine „Impf-Apartheids-Gesellschaft“**
- 5.1 Aus welchen Gründen schließt Ministerpräsident Dr. Markus Söder die Ungeimpften mit dem Satz „ich freue mich über jeden, der sich impfen lässt und den wir willkommen heißen können in der Gemeinschaft“ (Min. 36.00 der Pressekonferenz) Ungeimpfte aus der Gemeinschaft aus?**
- 5.2 Welches Ziel verfolgt Ministerpräsident Dr. Markus Söder mit dem Satz „ich freue mich über jeden, der sich impfen lässt und den wir willkommen heißen können in der Gemeinschaft“ zum Ausdruck gebrachten Politik der Spaltung der Gesellschaft in einen Teil, der geimpft ist und zur Gemeinschaft gehört und einen Teil, der ungeimpft ist und deswegen offenbar nicht mehr zur Gemeinschaft gehört?**
- 5.3 Was spricht aus Sicht der Staatsregierung gegen eine Interpretation der in 4.1 bis 5.2 abgefragten Tatsachen dahingehend, dass der Gesundheitsschutz bei diesen Maßnahmen gar nicht das primäre zu erreichende Ziel darstellt, sondern die evident irrationalen COVID-19-Maßnahmen lediglich als Mittel zum Zweck der Etablierung einer „Impf-Apartheids-Gesellschaft“ umgewandelt wird, in der die Geimpften dazu gehören und die Ungeimpften nicht dazugehören, was über den „Grünen Pass“ als Instrument der sozialen Kontrolle dann kontrolliert werden kann?**

Das Ziel der Anstrengungen in Deutschland ist es, die Infektionszahlen zu senken, insbesondere, um schwere Erkrankungen und Todesfälle zu minimieren und Langzeitfolgen zu vermeiden, welche auch nach milden Krankheitsverläufen auftreten können und deren langfristige Auswirkungen noch nicht absehbar sind. Dabei kann der Kampf gegen die Pandemie nur gemeinsam mit einer gesamtgesellschaftlichen Anstrengung gewonnen werden.

- 6. Etablierung einer „Impf-Apartheids-Gesellschaft“**
- 6.1 Welches Bundesland bzw. welcher Staat in der EU ist der Staatsregierung bekannt, in welchem vor dem 18.11.2021, also dem Tag, an dem der Ministerpräsident Bayerns Dr. Markus Söder das Konzept „Lockdown für Ungeimpfte“ (Min 56.40) vorstellte, dies bereits praktiziert hatte?**

Die Staatsregierung sieht von einer Aussage zu anderen Ländern oder Staaten ab.

- 6.2 Welches Ziel will die Staatsregierung mithilfe eines „Lockdowns für Ungeimpfte“ (Min. 56.40) erreichen, wenn doch bereits am 23.11.2021 feststeht, „dadurch haben wir jetzt diese massive Welle unter den Geimpften. Sie ist deshalb so gefährlich, weil diese Menschen glauben, sie seien geschützt“, außer dass sich Geimpfte weiterhin untereinander massiv anstecken werden, was man dann für noch weitergehende Maßnahmen instrumentalisieren könnte?**

Es wird auf die Antwort zu den Fragen 5.1 bis 5.3 verwiesen.

- 7. „Ohne Impfen gibt es auf Dauer keine Freiheit“?**
- 7.1 Aus welchen Tatsachen leitet Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine Worte „ohne Impfen gibt es auf Dauer keine Freiheit“ (Min. 20.30) der Regierungserklärung innewohnende Annahme ab, dass es mit Impfen auf Dauer denn Freiheit geben könne?**
- 7.2 Von welcher Art von Freiheit spricht Ministerpräsident Dr. Markus Söder in seiner Äußerung, „ohne Impfen gibt es auf Dauer keine Freiheit“, die man mit einer Impfung auf Dauer denn erhalten könne, wenn man sich impfen lässt?**
- 7.3 Woher nimmt sich der Ministerpräsident Dr. Markus Söder die Sicherheit, dass auf Dauer nicht auch eine natürlich erworbene Herdenimmunität vor COVID-19 schützt oder z. B. Medikamente etc.?**

Laut der Definition des Robert Koch-Instituts (RKI) wird als Herdenimmunität (Gemeinschaftsschutz) der Effekt bezeichnet, dass ein gewisser Anteil immuner Individuen inner-

halb einer Population (entstanden durch Impfung oder abgelaufene Infektionen) auch nichtimmunen Personen einen relativen Schutz bietet.

Das Ausmaß des Gemeinschaftsschutzes, der durch Impfungen erzielt wird, baut sich mit steigenden Impfquoten kontinuierlich auf. Impfen ist also das wirksamste Mittel zur Eindämmung der Pandemie.

8. Gefährlichere Varianten können kommen

8.1 Aus welchen Tatsachen leitet Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine Worte „wir müssen davon ausgehen, dass nicht mildere Mutationen kommen, sondern noch zusätzliche, aggressivere“ (Min. 48.45) der Regierungserklärung innewohnende Annahme ab, wenn nicht von der vom Virologen und Nobelpreisträger Luc Montagnier ausgesprochenen Warnung: „Die Geschichtsbücher werden zeigen, dass es die Impfung ist, die die Virus-Varianten schafft“?

Seit Beginn der Pandemie wurden sowohl weltweit als auch in Deutschland verschiedene SARS-CoV2-Varianten beobachtet, darunter die besorgniserregenden Varianten (Variants of Concern, VOC). Die Definition als VOC erfolgt, wenn Hinweise auf eine erhöhte Übertragbarkeit, einen schwereren Krankheitsverlauf oder eine immunevasive Wirkung vorliegen.

Dass Mutationen durch die Impfungen verursacht werden, ist wissenschaftlich nicht belegbar und aus tatsächlichen Gründen nicht nachvollziehbar.

8.2 Aus welchen Tatsachen leitet Ministerpräsident Dr. Markus Söder seine Worte „wir müssen davon ausgehen, dass nicht mildere Mutationen kommen, sondern noch zusätzliche, aggressivere“ (Min. 48.45) der Regierungserklärung inliegende Annahme ab, wenn nicht dem vom international anerkannten Impfstoffentwicklers Dr. Geert Vanden Bossche vertretenen Argument: „Wie lange kann man das Problem ignorieren, wenn es derzeit massive Beweise dafür gibt, dass die virale Immunflucht inzwischen die Menschheit bedroht“?

Der Staatsregierung liegen keine wissenschaftlichen Erkenntnisse vor, „dass die virale Immunflucht inzwischen die Menschheit bedroht“. Daten dazu, dass die Impfungen gegenüber der neuen Variante nicht mehr gut vor schweren Verläufen schützen, liegen bisher nicht vor, zudem werden Anpassungen der Impfstoffe bereits vorbereitet.

8.3 Wie erklärt sich die Staatsregierung den Zufall, dass Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 23.11.2021 mit den Worten „wir müssen davon ausgehen, dass nicht mildere Mutationen kommen, sondern noch zusätzliche, aggressivere“ (Min. 48.45) eine neue Mutation des Coronavirus ankündigt, die dann zwei Tage später, am 25.11.2021, erstmals in den Medien erwähnt wird und am 26.11.2021 bereits in Belgien entdeckt wird, ohne dass die Staatsregierung hierüber am 23.11.2021 bereits informiert war (bitte hierbei das Datum der erstmaligen Kenntnis der neue Südafrika-Variante durch die Regierungserklärung offenlegen)?

Dass Viren mutieren, ist normal. Anders als Bakterien brauchen Viren eine Wirtszelle, um zu überleben. Sie dringen mit ihrer Erbinformation in die Wirtszelle ein und nutzen deren Zellfunktion zur Vermehrung. Die Erbinformation, das Genom, wird kopiert. Bei diesem Vorgang können kleine Fehler vorkommen. Das neue Genom wird Mutante oder Variante genannt. Varianten sind daher bereits von Anfang an zu erwarten gewesen. Die Erfahrungen mit dem SARS-CoV-2-Wildtyp, den besorgniserregenden Varianten Alpha, Beta, Gamma, Delta und zuletzt Omikron bestätigen diese Erwartungen.